

RS Vfgh 2011/6/18 U919/10 - U1533/10 ua, U2359/10, U2570/10, U538/11, U694/11

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.06.2011

Index

41 Innere Angelegenheiten

41/02 Staatsbürgerschaft, Paß- und Melderecht, Fremdenrecht

Norm

AsylG 2005 §8, §10

AVG §68 Abs1

BVG-Rassendiskriminierung ArtI Abs1

1. AsylG 2005 § 8 heute
 2. AsylG 2005 § 8 gültig von 01.03.2027 bis 11.06.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 63/2025
 3. AsylG 2005 § 8 gültig ab 12.06.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 39/2026
 4. AsylG 2005 § 8 gültig von 01.11.2017 bis 11.06.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 145/2017
 5. AsylG 2005 § 8 gültig von 01.11.2017 bis 31.10.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 84/2017
 6. AsylG 2005 § 8 gültig von 01.01.2014 bis 31.10.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/2013
 7. AsylG 2005 § 8 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2012
 8. AsylG 2005 § 8 gültig von 01.01.2010 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2009
 9. AsylG 2005 § 8 gültig von 01.01.2006 bis 31.12.2009
-
1. AVG § 68 heute
 2. AVG § 68 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 3. AVG § 68 gültig von 01.07.1995 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
 4. AVG § 68 gültig von 01.02.1991 bis 30.06.1995

Leitsatz

Verletzung im Recht auf Gleichbehandlung von Fremden untereinander durch Zurückweisung eines Folgeantrags wegen entschiedener Sache und Ausweisung; keine Ermittlungen hinsichtlich der Zuerkennung des Status eines subsidiär Schutzberechtigten

Rechtssatz

Bei Folgeanträgen Prüfung von Sachverhaltsänderungen in Bezug auf die Zuerkennung des Status des subsidiär Schutzberechtigten erforderlich (vgl auch VwGH 19.02.09, 2008/01/0344). Bei Folgeanträgen Prüfung von Sachverhaltsänderungen in Bezug auf die Zuerkennung des Status des subsidiär Schutzberechtigten erforderlich vergleiche auch VwGH 19.02.09, 2008/01/0344).

Hier keinerlei Feststellungen zu einem allfälligen Privat- und Familienleben des Beschwerdeführers in Österreich; keine Berücksichtigung der in §10 Abs2 AsylG 2005 aufgezählten Kriterien im Rahmen einer Interessenabwägung iSd Art8 EMRK. Fehlen jeglicher Begründung der verfügten Ausweisung.

She auch U1533/10 ua, E v 29.06.11: Keine Feststellungen zur gesundheitlichen Situation der Beschwerdeführerinnen und zur Lage in Georgien; keine Prüfung von Sachverhaltsänderungen.

U2570/10, E v 10.06.11: Keine Ermittlungen zum Gesundheitszustand des Beschwerdeführers hins seiner psychischen Erkrankungen.

U2359/10, E v 19.09.11: Keine Ermittlungen zur aktuellen Lage in Gambia; Entscheidung auf Grund der im (ersten) Bescheid des Bundesasylamtes vom 25.01.05 enthaltenen, mehrere Jahre alten Länderfeststellungen.

U538/11 und U694/11, beide E v 19.09.11: Keine Ermittlungen zur gesundheitlichen Situation des Beschwerdeführers und zur Lage in Indien (U538/11) bzw China (U694/11).

Entscheidungstexte

- U 919/10
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 18.06.2011 U 919/10
- U 1533/10 ua
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 29.06.2011 U 1533/10 ua
- U 2570/10
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 10.06.2011 U 2570/10
- U 2359/10
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 19.09.2011 U 2359/10
- U 538/11
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 19.09.2011 U 538/11
- U 694/11
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 19.09.2011 U 694/11

Schlagworte

Asylrecht, Ausweisung, Ermittlungsverfahren, Bescheidbegründung, res iudicata, Rechtskraft

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2011:U919.2010

Zuletzt aktualisiert am

21.09.2012

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at